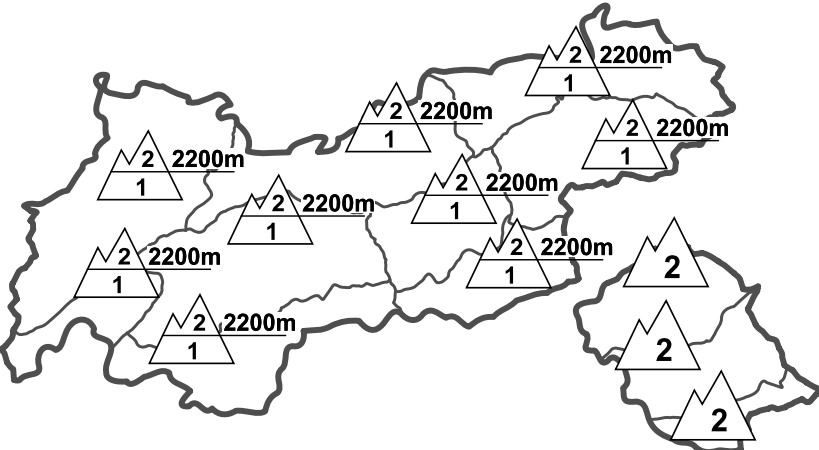






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 12.01.1997 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Sonntag, den 12. Januar 1997

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in Nordtirol ist als gering bis mäßig einzustufen. Einzelne Gefahrenstellen liegen dabei in Kammlagen sowie in sehr steilen, schattseitigen Hängen.
In Osttirol sowie allgemein in hochalpinen Tourengebieten besteht eine mäßige Schneebrettgefahr. Auch hier sind insbesondere kammnahe Bereiche kritisch zu beurteilen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist überwiegend gut verfestigt und stabil.
Zu beachten sind vereinzelte, störanfällige Tribschneeablagerungen in Kammnähe. Diese liegen auf aufbauend umgewandelten und damit bindungsarmen Schichten.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Für Tirol ist ein kräftiges Hoch über Mittel- und Osteuropa wetterbestimmend.
Auf den Bergen herrscht strahlender Sonnenschein. Bei leichten Winden aus nordöstlicher Richtung steigen die Temperaturen: in 2000m auf -1 Grad, in 3000m auf -6 Grad.

TENDENZ

-
-